

Datenschutzerklärung/Information des Betroffenen bei Erhebung von personenbezogenen Daten

Der Schutz und die Sicherheit von persönlichen Daten hat bei uns eine hohe Priorität. Daher halten wir uns strikt an die Regeln des deutschen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO). Nachfolgend geben wir Ihnen wichtige Informationen über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Vertrages oder einer Vertragsanbahnung mit der Versorgungskasse. Wenn Sie hierzu Fragen haben, sprechen Sie uns bitte an.

1 Verantwortliche Stelle

Versorgungskasse Deutscher Unternehmen VVaG
Zum Dänischen Wohld 1-3, 24159 Kiel
T 0431 39968-0
F 0431 39968-25
info@versorgungskasse.de

2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Nils Backen
T 0431 39968-50
datenschutz@versorgungskasse.de

3 Erhebung personenbezogener Daten

Für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung und zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen werden personenbezogene Daten von uns erhoben. Dabei handelt es sich vor allem um Stammdaten, wie zum Beispiel Name, Geburtsdatum, Adresse und Ähnliches. Aber auch darüber hinaus müssen Zahlungsdaten, Daten zur Familie und Bezugspersonen, gegebenenfalls Daten zum Versorgungsausgleich oder die die Steuer-ID für den Datentransfer im Rahmen der Digitalen Rentenübersicht erhoben werden. Welche Daten wir genau von Ihnen erhoben und gespeichert haben können Sie gerne bei uns erfragen. Siehe auch unter Punkt 8 „Ihre Rechte“.

4 Verarbeitungszwecke

Persönliche Daten werden nur erhoben oder verarbeitet, wenn Sie diese Angaben freiwillig, z. B. im Rahmen einer Anfrage oder eines Vertragsabschlusses (vgl. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und lit. b) DS-GVO) mitteilen. Ihre Daten werden ausschließlich im Zusammenhang mit einer Geschäftsabwicklung erhoben und auch nur für diese Zwecke verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist. Siehe hierzu auch unter Punkt „5 Empfänger“.

5 Empfänger

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Abteilungen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Beantwortung Ihrer Anfrage (vgl. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) und lit. b) DS-GVO), zur Vertragserfüllung (vgl. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO) oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (vgl. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO) benötigen. Zur Wahrung unserer berechtigten Interessen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten insbesondere zur Geltendmachung und Abwehr rechtlicher Ansprüche, zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs und bei Abschluss eines Darlehens- oder Mietvertrages zur Erkennung von Bonitätsrisiken. Unsere überwiegenden berechtigten Interessen folgen aus unserem Interesse an der Durchsetzung unserer materiellen und immateriellen Ansprüche und der Wahrnehmung unserer Rechte sowie an der Abwehr unberechtigter Forderungen. Ferner stellt die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Verhinderung von Betrug gemäß Erwägungsgrund 47 der DS-GVO ebenfalls ein berechtigtes Interesse dar.

Zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen kann es erforderlich sein, dass Ihre Daten an Dritte übermittelt werden. Die gesetzlichen Anforderungen an eine solche Übermittlung halten wir ein. Eine weitere Nutzung, Verarbeitung oder Weitergabe wird diesen Dritten nicht gestattet, sofern dies vertraglich nicht erforderlich ist.

Weiterhin geben wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern erforderlich, an unsere Vertragspartner weiter, die diese Daten für uns im Auftrag verarbeiten. Dabei handelt es sich um Vertragspartner aus den Bereichen der Versicherungsmathematik, der IT-Dienstleistung, der Datenvernichtung, der Banken, der Rechtsanwaltskanzleien, dem Risikocontrolling, der Wirtschaftsprüfung, dem Meldewesen sowie dem Dienstleister für Druck und Versand. Darüber hinaus können öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden oder Krankenkassen) Empfänger personenbezogener Daten sein, soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

6 Übermittlung an Drittstaaten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Drittstaaten außerhalb der EU und des EWR findet statt soweit,

- ▶ es zur Erbringung unserer Leistungen nach Art. 49 Abs. 1b DS-GVO erforderlich ist (Rentenzahlungen ins Ausland),
- ▶ es aufgrund von Rechtshilfeabkommen nach Art. 48 DS-GVO gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- ▶ Sie uns gemäß Art. 49 Abs. 1a DS-GVO Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus werden keine personenbezogenen Daten an Drittstaaten übermittelt.

7 Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf mehrere Jahre angelegt ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht.

8 Ihre Rechte

- a) Sie haben das Recht, von uns jederzeit kostenfrei Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, sowie zu deren Herkunft, den Empfängern oder den Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben wurden und den Zweck der Speicherung zu verlangen.
- b) Sie haben weiterhin das Recht, von uns eine Berichtigung, eine Löschung oder eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Ferner haben Sie jederzeit das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

ULD – Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig Holstein
Postfach 71 16, 24171 Kiel
T 0431 988-1200
F 0431 988-1223
mail@datenschutzzentrum.de

- c) Sie haben außerdem das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu widersprechen.
- d) Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen.

9 Automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren, soweit dies gesetzlich vorgesehen ist. Ein Profiling findet nicht statt.